

Bundesarbeitsgericht  
Vierter Senat

Urteil vom 22. März 2017  
- 4 AZR 468/16 -  
ECLI:DE:BAG:2017:220317.U.4AZR468.16.0

I. Arbeitsgericht Karlsruhe

Urteil vom 7. Oktober 2015  
- 5 Ca 212/15 -

II. Landesarbeitsgericht  
Baden-Württemberg  
- Kammern Freiburg -

Urteil vom 11. März 2016  
- 10 Sa 59/15 -

---

Entscheidungsstichwort:

Arbeitsvertragliche Bezugnahme auf Anerkennungstarifvertrag

Hinweise des Senats:

Parallelentscheidung zu führender Sache - 4 AZR 462/16 -; ohne Tatbestand und Entscheidungsgründe

# BUNDESARBEITSGERICHT



4 AZR 468/16

10 Sa 59/15

Landesarbeitsgericht

Baden-Württemberg

**Im Namen des Volkes!**

Verkündet am

22. März 2017

## URTEIL

Freitag, Urkundsbeamtin

der Geschäftsstelle

In Sachen

Klägerin, Berufungsklägerin und Revisionsklägerin,

pp.

Beklagte, Berufungsbeklagte und Revisionsbeklagte,

Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte AC Tischendorf, Zeppelinallee 77,

60487 Frankfurt am Main,

hat der Vierte Senat des Bundesarbeitsgerichts aufgrund der mündlichen Verhandlung vom 22. März 2017 durch den Vorsitzenden Richter am Bundesarbeitsgericht Dr. Eylert, den Richter am Bundesarbeitsgericht Klose, die Rich-

terin am Bundesarbeitsgericht Dr. Rinck sowie die ehrenamtlichen Richter Ratayczak und Rupprecht für Recht erkannt:

Die Revision der Klägerin gegen das Urteil des Landesarbeitsgerichts Baden-Württemberg - Kammern Freiburg - vom 11. März 2016 - 10 Sa 59/15 - wird auf ihre Kosten zurückgewiesen.

### **Von Rechts wegen!**

Die Parteien haben im Hinblick auf die Entscheidung in dem Parallelverfahren - 4 AZR 462/16 - auf Tatbestand und Entscheidungsgründe verzichtet (§ 72 Abs. 5 ArbGG, § 555 Abs. 1 Satz 1, § 313a Abs. 1 Satz 2 ZPO).

1

Eylert

Klose

Rinck

J. Ratayczak

Rupprecht